

INHALTSVERZEICHNIS

A. Delikte gegen höchstpersönliche Rechtsgüter	1
1. Straftaten gegen das Leben	1
1.1 System des strafrechtlichen Lebensschutzes	1
1.2 Schwangerschaftsabbruch	2
1.3 Totschlag; fahrlässige Tötung	3
1.4 Mord	4
1.5 Tötung auf Verlangen	5
1.6 Aussetzung	6
1.7 Suizidbeteiligung	7/8
1.8 Sterbehilfe	9
1.9 Konkurrenzen	10
2. Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	11
2.1 System der §§ 223 ff.	11
2.2 Einfache Körperverletzung	12
2.3 Gefährliche Körperverletzung	13
2.4 Schwere Körperverletzung	14
2.5 Körperverletzung mit Todesfolge	14
2.6 Misshandlung Schutzbefohlener.....	15
2.7 Körperverletzung im Amt	16
2.8 Beteiligung an einer Schlägerei	16
2.9 Konkurrenzen	17
3. Straftaten gegen die Freiheit zur Willensentschließung und Ortsveränderung	18
3.1 System der §§ 232 ff.	18
3.2 Nötigung	19
3.3 Freiheitsberaubung	20
3.4 Menschenraub	21
3.5 Entziehung Minderjähriger	22/23
3.6 Kinderhandel	24/25
3.7 Geiselnahme	26
3.8 Erpresserischer Menschenraub	27
3.9 Nachstellung	28
3.10 Bedrohung	29
3.11 Konkurrenzen	30
4. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	31
4.1 System der §§ 174 ff.	31
4.2 Sexuelle Nötigung; Vergewaltigung; gefährliche, besonders gefährliche sexuelle Nötigung bzw. Vergewaltigung; sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge	32–34

4.3	Sexueller Missbrauch widerstandsunfähiger Personen; schwerer, besonders schwerer sexueller Missbrauch widerstandsunfähiger Personen; sexueller Missbrauch widerstandsunfähiger Personen mit Todesfolge	35/36
4.4	Sexueller Missbrauch von Kindern; schwerer, besonders schwerer sexueller Missbrauch von Kindern; sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge	37–40
4.5	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen	41/42
5.	Straftaten gegen die Ehre und das Pietätsgefühl	43
5.1	Verleumdung; zugleich Vernetzung der Ehrverletzungsdelikte untereinander und mit anderen Straftatbeständen	43
5.2	Üble Nachrede mit Wahrnehmung berechtigter Interessen	44
5.3	Beleidigung; Formalbeleidigung	45
5.4	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener; Störung der Totenruhe	46
5.5	Konkurrenzen	47
6.	Straftaten gegen die Privat- und Intimsphäre	48
6.1	System und Grenzen der §§ 123 f., 201 ff.....	48
6.2	Hausfriedensbruch; schwerer Hausfriedensbruch	49
6.3	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	50
6.4	Verletzung des Post- und Fernmeldegeheimnisses	51/52
6.5	Verletzung des Briefgeheimnisses	53
6.6	Straftaten gegen die Selbstbestimmung über persönliche elektronische Daten	54/55
6.7	Geheimnisverrat; Verwertung fremder Geheimnisse	56/57
6.8	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen	58
B. Delikte gegen Eigentum und Vermögen	59
1.	Straftaten gegen das Eigentum	59
1.1	System und Grenzen des strafrechtlichen Eigentumsschutzes	59
1.2	Zueignungsdelikte mit Gewahrsamsbruch	60
1.2.1	Diebstahl; zugleich Vernetzung mit anderen Straftatbeständen.....	60–62
1.2.2	Diebstahl; spezielle Prüfungsfolge der Zueignungsabsicht	63
1.2.3	Diebstahl mit Waffen; Bandendiebstahl; Wohnungseinbruchdiebstahl; schwerer Bandendiebstahl	64/65
1.2.4	Konkurrenzen	66

1.3 Zueignungsdelikte mit Gewahrsamsbruch und Zwang	67
1.3.1 Raub; zugleich Vernetzung mit anderen Straftatbeständen	67/68
1.3.2 Schwerer Raub; besonders schwerer Raub; Raub mit Todesfolge	69–71
1.3.3 Räuberischer Diebstahl; schwerer und „besonders schwerer“ räuberischer Diebstahl; räuberischer Diebstahl mit Todesfolge	72
1.3.4 Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer; räuberischer Angriff auf Kraftfahrer mit Todesfolge	73
1.4 Zueignungsdelikte ohne Gewahrsamsbruch und Zwang – Unterschlagung	74
1.5 Sachbeschädigungsdelikte	75
1.5.1 Sachbeschädigung	75
1.5.2 Bauwerkzerstörung; Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel	76
2. Straftaten gegen eigentumsähnliche Vermögenspositionen	77
2.1 Diebstahlsverwandte Delikte	77
2.1.1 Entziehung elektrischer Energie	77
2.1.2 Jagd-, Fischwilderei	78/79
2.1.3 Pfandkehr	80
2.1.4 Unbefugter Fahrzeuggebrauch	81
2.2 Sachbeschädigungsverwandte Delikte	82
2.2.1 Datenveränderung	82
2.2.2 Computersabotage	83
3. Straftaten gegen das Vermögen als Ganzes	84
3.1 System und Grenzen des strafrechtlichen Vermögensschutzes	84
3.2 Wettbewerbsbeschränkungen	85
3.2.1 Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen	85
3.2.2 Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr	86
3.3 Vorfeldtatbestände zu Bereicherungsdelikten	87
3.3.1 Versicherungsmissbrauch	87
3.3.2 Kreditbetrug	88
3.3.3 Subventionsbetrug	89
3.3.4 Kapitalanlagebetrug	90
3.4 Bereicherungsdelikte mit Täuschungselementen	91
3.4.1 Betrug; zugleich Vernetzung mit anderen Straftatbeständen	91–93
3.4.2 Computerbetrug	94–96
3.4.3 Leistungserschleichung	97

3.5	Bereicherungsdelikte mit Zwangskomponente	98
3.5.1	Erpressung	98
3.5.2	Erpressungsqualifikationen	99
3.6	Vermögensschädigungsdelikte	100
3.6.1	Untreue	100/101
3.6.2	Scheck- und Kreditkartenmissbrauch	102
3.6.3	Vorenthalten/Veruntreuen von Arbeitsentgelt	103/104
3.7	Vermögensgefährdungsdelikte	105
3.7.1	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	105/106
3.7.2	Vollstreckungsvereitelung	107
3.7.3	Verletzung der Unterhaltpflicht	108
3.7.4	Wucher	109
3.7.5	Unerlaubtes Glücksspiel	110
3.7.6	Unerlaubte Lotterie und Ausspielung	111
3.7.7	Kreditgefährung	111
C.	Delikte gegen kollektive Rechtsgüter	112
1.	Straftaten gegen beweiserhebliche Informationsträger	112
1.1	Schutzrichtungen der Urkundsdelikte i.w.S.	112
1.2	Urkundenfälschung; zugleich Vernetzung mit anderen Straftatbeständen	113/114
1.3	Fälschung technischer Aufzeichnungen	115/116
1.4	Datenfälschung	117/118
1.5	Fälschung von Gesundheitszeugnissen; Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse; Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse	119/120
1.6	Falschbeurkundung im Amt; mittelbare Falsch- beurkundung; Gebrauch falscher Beurkundungen	121/122
1.7	Urkundenunterdrückung	123
1.8	Ausweismissbrauch; Verändern von amtlichen Ausweisen	124/125
1.9	Konkurrenzen	126
2.	Straftaten gegen den Geld- und Wertzeichenverkehr	127
2.1	System der Geld- und Wertzeichendelikte	127
2.2	Geldfälschung	128
2.3	Inverkehrbringen von Falschgeld	129
2.4	Fälschung von Zahlungskarten, Schecks und Wechseln	130
2.5	Fälschung von Zahlungskarten mit Garantiefunktion und Vordrucken für Euroschecks	131
3.	Straftaten zum Schutz vor Feuergefahren	132
3.1	System der Brandstiftungsdelikte	132

3.2 Vorsätzliche und fahrlässige (einfache) Brandstiftung	133
3.3 Vorsätzliche und fahrlässige schwere Brandstiftung	134–136
3.4 Besonders schwere Brandstiftung; Brandstiftung mit Todesfolge	137/138
3.5 Herbeiführen einer Brandgefahr	139
3.6 Konkurrenzen	140
4. Straftaten zum Schutz der Verkehrssicherheit	141
4.1 Systematik der Verkehrsdelikte	141
4.2 Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr	142/143
4.3 Gefährdung des Straßenverkehrs	144/145
4.4 Trunkenheit im Verkehr	146
5. Schutztatbestand vor gefährlichen Rauschländern – Vollrausch	147
6. Straftatbestände zur Sicherung von Hilfe bei akuten Gefahrenlagen	148
6.1 Unterlassene Hilfeleistung; Missbrauch von Notrufen	148
6.2 Nichtanzeige geplanter Straftaten	149/150
7. Straftaten gegen die Umwelt	151
7.1 Deliktssystem der §§ 324 ff.	151
7.2 Gewässerverunreinigung	152
7.3 Bodenverunreinigung	153
7.4 Luftverunreinigung	154
7.5 Lärmverursachung	155
7.6 Abfallbeseitigung	156–158
7.7 Unerlaubtes Betreiben von Anlagen	159
7.8 Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Stoffen	160/161
7.9 Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete	162/163
7.10 Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften; Umweltstraftaten mit schwerer Folge	164/165
8. Straftaten zum Schutz der Verwaltung	166
8.1 Schutzrichtungen der Delikte gegen die Exekutive	166
8.2 Delikte gegen die Vollstreckungstätigkeit	167
8.2.1 Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	167
8.2.2 Gefangenbefreiung; Gefangeneneuterei	168/169
8.3 Delikte gegen hoheitliche Gewahrsams- und Verfügungsrechte	170
8.3.1 Verstrickungsbruch; Siegelbruch	170/171
8.3.2 Verwahrungsbruch	172
8.4 Delikte gegen die Autorität öffentlicher Ämter	173
8.4.1 Amtsanmaßung	173
8.4.2 Titelmissbrauch	174
8.5 Korruptionsdelikte	175
8.5.1 Vorteilsannahme; Bestechlichkeit	175–177

8.5.2 Vorteilsgewährung; Bestechung	178–180
8.6 Verletzung des Dienstgeheimnisses; Verletzung einer besonderen Geheimhaltungspflicht	181/182
8.7 Verleitung eines Untergebenen zu einer Straftat	183
9. Straftaten zum Schutz der Rechtspflege	184
9.1 Schutzrichtungen der Rechtspflegedelikte	184
9.2 Falschverdächtigung; Vortäuschen einer Straftat	185/186
9.3 Uneidliche Falschaussage; Meineid	187/188
9.4 Falsche eidesstattliche Versicherung; Verleiten zum Falscheid; fahrlässige Aussagedelikte	189/190
9.5 Rechtsbeugung; Parteiverrat; Aussageerpressung	191/192
D. Anschlussdelikte	193
1. Hehlerei; zugleich Vernetzung mit anderen Straftatbeständen	193/194
2. Begünstigung	195
3. Geldwäsche	196/197
4. Strafvereitelung	198/199
E. Allgemeiner Teil	200
1. Deliktsgrundtypen; Deliktsvarianten; Strafbarkeit bei Mehrheit von Beteiligten	200/201
1.1 Deliktsgrundtypen	202
1.1.1 Das vollendete vorsätzliche Begehungs-Erfolgsdelikt	202
1.1.2 Das fahrlässige Begehungs-Erfolgsdelikt	203
1.2 Deliktsvarianten	204
1.2.1 Das erfolgsqualifizierte Begehungsdelikt	204
1.2.2 Der Versuch des Begehungsdelikts	205
1.2.3 Das unechte Unterlassungsdelikt	206
1.3 Täterschaft und Teilnahme	207
1.3.1 Mittäterschaft	207
1.3.2 Mittelbare Täterschaft	208
1.3.3 Teilnahme durch Anstiftung oder Beihilfe	209
1.3.4 Strafbare Vorstufen der Tatbeteiligung	210
1.3.4.1 Versuchte (Ketten-)Anstiftung, § 30 I 1	210
1.3.4.2 Verabredung zum Verbrechen etc., § 30 II	211
1.3.5 Strafbarkeitsausdehnung bei Sonderdelikten, § 14	212
1.3.6 Zurechnung sonstiger deliktspezifischer Merkmale, §§ 16, 28	213

2. Wichtige Einzelstrukturen	214
2.1 Elemente des Tatbestandsvorsatzes	214
2.2 Prüfungsbesonderheiten bei problematischen Kausalverläufen	215
2.3 Prüfungsfolge und Auswirkungen bei Zielverfehlungen	216
2.4 Auswirkungen fehlender objektiver bzw. subjektiver Rechtfertigungselemente	217
2.5 Unrechts-/Schuldausschlüsse und ihre Vernetzung	218
2.5.1 Einverständnis (Tatbestandsausschluss); Einwilligung (Rechtfertigungsgrund)	219
2.5.2 Behördliche Erlaubnis (Tatbestandsausschluss oder Rechtfertigungsgrund); öffentlich-rechtliche Eingriffsbefugnisse (Rechtfertigungsgründe)	220
2.5.3 Notwehr; Nothilfe, § 32 (Rechtfertigungsgründe); Notwehrrezess, § 33 (Entschuldigungsgrund)	221
2.5.4 Rechtfertigender Notstand, § 34; rechtfertigende Pflichtenkollosion	222
2.5.5 Entschuldigender Notstand, § 35; übergesetzlicher entschuldigender Notstand	223
2.5.6 Schuldunfähigkeit; actio libera in causa; § 323 a	224/225
2.6 Strafverfolgungsvoraussetzungen und -hindernisse	226
3. Konkurrenzen, allgemeines Prüfungsschema	227

Strafprozessrecht

A. Ermittlungsverfahren	228
1. Beginn des Vorverfahrens	228
2. Die wichtigsten Ermittlungsmaßnahmen	229
2.1 Befragung von Auskunftspersonen	229
2.1.1 Zeugen- und Beschuldigtenrolle in verschiedenen Verdachtssituationen	229
2.1.2 Beschuldigtenvernehmung	230/231
2.1.3 Zeugenvernehmung	232/233
2.2 Freiheitsentziehende Maßnahmen	234
2.2.1 Verhaftung/vorläufige Festnahme	234/235
2.2.2 Hauptverhandlungshaft/vorläufige Festnahme	236/237
2.2.3 Identitätsfeststellung	238

2.3 Rechtsschutz im Haftrecht	239
2.4 Eingriffe in die körperliche Unversehrtheit	240
2.4.1 Untersuchung, körperliche Eingriffe in Bezug auf Beschuldigten	240/241
2.4.2 Untersuchung von Nichtbeschuldigten	242
2.5 Eingriffe in das Telekommunikationsgeheimnis	243/244
2.6 Eingriffe in den persönlichen Lebensbereich	245
2.7 Sachentziehung	246
2.8 Rechtsschutz gegen Durchsuchung, Beschlagnahme und andere Zwangsmittel mit richterlicher Anordnungszuständigkeit	247
3. Abschluss des Ermittlungsverfahrens	248
3.1 Verfahrenseinstellungen	248/249
3.2 Vereinfachte Verfahren, Anklage	250
B. Das Hauptverfahren	251
1. Gerichtliche Zuständigkeit/Spruchkörperbesetzung/Instanzenzug	251
2. Beweiserhebung	252
2.1 Grundsätze	252
2.2 Spannungslage zwischen Amtsermittlung und Strengbeweis bei Personal- und Urkundsbeweis	253/254
2.3 Grenzen der Amtsermittlung bei nachträglicher Zeugnisverweigerung	255
2.4 Verbote der Beweiserhebung und -verwertung	256–258
3. Verständigung über den Fortgang und das Ergebnis des Verfahrens	259
4. Abschluss des Hauptverfahrens – Prüfungsschema zur Vorbereitung des Strafurteils 1. Instanz	260
C. Das Rechtsmittelverfahren	261
1. Rechtsmittel der StPO	261
2. Aufbauschema zur Vorbereitung des Revisionsurteils	262–265